Benutzerordnung für das Schulnetz und die Computerarbeitsplätze am Gymnasium Adolfinum in Moers



Stand: 08.09.2025

Allgemeine Nutzung und nutzungsberechtigte Personen

Das Schulnetz und die Computer des Adolfinums dürfen - nach schriftlicher Anerkennung dieser Benutzerordnung - von allen Angehörigen der Schule genutzt werden. Die Computer und die Software des Adolfinums dürfen ausschließlich für schulische Zwecke genutzt werden. Insbesondere ist die Nutzung für gewerbliche oder parteipolitische Zwecke verboten. Das Eingehen oder Abwickeln von Vertragsverhältnissen (z. B. Abonnieren einer Zeitung oder Kauf einer Ware oder Dienstleistung über das Internet) aus dem Netzwerk des Adolfinums ist verboten. Hierzu gehört auch die Nutzung kostenpflichtiger Dienste im Internet. Verstöße gegen die Benutzerordnung können zur Deaktivierung des Benutzerkontos, zum Verbot der Nutzung aller Computer und zu disziplinarischen Maßnahmen führen.

Verhalten in den Fachräumen und an den Computern

Die Fachräume dürfen nur in Begleitung einer Aufsichtsperson betreten werden. Essen und Trinken ist in den Fachräumen verboten. Hard- und Software müssen sach- und fachgerecht bedient werden. Das Mitbringen und Anschließen eigener Hardware ist nur nach Absprache mit der Aufsicht gestattet. Vor der Anmeldung ans Netzwerk hat jeder Nutzer zu überprüfen, ob der Arbeitsplatz sich in ordnungsgemäßen Zustand befindet. Andernfalls ist eine Anmeldung an diesem Platz unzulässig und eine Meldung an die betreuende Aufsicht erforderlich. Hierzu zählt auch das Vorfinden eines noch angemeldeten Benutzers. Das Verändern der Hardware- und der Softwarekonfiguration an den Arbeitsplätzen ist verboten. Das Verwenden von Kryptografie und Datenverschlüsselung ist verboten (es sei denn, sie ist Gegenstand des Unterrichts).

Benutzerkonto und Netzwerk

Das Arbeiten an den Computern ist den Benutzern nur unter ihrer persönlichen Kennung gestattet. Daher ist eine Anmeldung immer erforderlich. Es ist nicht erlaubt, sich an zwei Arbeitsplätzen gleichzeitig anzumelden. Jeder Benutzer ist für alle Vorgänge, die unter seiner Benutzerkennung erfolgen, verantwortlich. Er ist verpflichtet,

- o niemals die eigene Arbeitsstation aus den Augen zu lassen,
- o auf keinen Fall das persönliche Kennwort weiterzusagen,
- o sich nach jeder Sitzung wieder abzumelden!

Eigene Daten und Dateien

Es ist keinem Benutzer gestattet, Daten lokal auf Festplatten zu speichern. Die Speicherung erfolgt ausschließlich im Home-Verzeichnis, das nur dem jeweiligen Nutzer zugänglich ist, oder im Austauschverzeichnis. Jeder Nutzer hat eine zunächst auf 500 MByte begrenzte Speicherkapazität für seine Daten. Daten, die anderen zugänglich sein sollten, können in ein Tauschverzeichnis gelegt werden. Das Adolfinum trägt keinerlei Verantwortung für den Verlust oder eine mögliche Ausspionierung von persönlichen Daten.

Mitbringen von Daten und Programmen

Auf den Computern ist nur die Benutzung der vorinstallierten Programme erlaubt. Die Installation von Software ist nur nach vorheriger Absprache mit dem Systemadministrator zulässig. Das Herunterladen von Programmen aus dem Internet ist verboten. Mitgebrachte Datenträger müssen frei von Viren sein und vom auf den Rechnern installierten Virenscanner geprüft werden.

Urheberrecht und Sicherheit

Bei der Benutzung, Kopie, Speicherung und Verteilung von Daten ist das Urheberrecht nicht zu verletzen. Auch der Versuch im Netzwerk des Adolfinums Daten oder Kennwörter auszuspähen oder Sicherheitsvorkehrungen zu umgehen (VPN, etc.) oder zu manipulieren stellt einen Verstoß gegen die Benutzerordnung dar.

Nutzung von Kommunikationsdiensten und des Internets

Für das Kommunikationsverhalten in allen Netzwerken gilt insbesondere:

- o Niemand darf bedroht, beleidigt oder verbal grob angegriffen werden.
- o Die Religion und Weltanschauung anderer ist stets zu respektieren.

Beschränkung der Nutzung

Es ist keinem Nutzer gestattet, Seiten zu besuchen oder zu versuchen solche (Daten) zu finden,

- o auf denen Inhalte gezeigt werden, welche die Würde des Menschen verletzen.
- o die mutwillige Gewalt gegen Lebewesen (oder ihre Darstellung, z. B. in Comics) oder Gegenstände zeigen.
- o auf denen Produkte angeboten werden, deren Erwerb für Minderjährige verboten ist.
- o die pornographische Inhalte, Nacktaufnahmen usw. zeigen.
- o die zur Sabotage von Computersystemen geeignet sind (Viren, Würmer usw.).

Das Bestellen, Kaufen und Anbieten von Waren und Dienstleistungen ist untersagt. Hierzu zählt auch das Bieten auf Auktionen. Es ist nicht erlaubt, private Informationen (wie Adressen oder Telefonnummern) irgendwelcher Personen (auch nicht die eigenen) in Chats, Gästebüchern oder anderen Webseiten anzugeben. Der Besuch von Kontaktbörsen ist ausdrücklich untersagt. Die URLs der besuchten Seiten werden mit Angabe ihrer Benutzerkennung auf dem Internet-Server zwischengespeichert und sind so kontrollierbar.

Einschränkungen der Haftung der Schule

Das Adolfinum hat keinen Einfluss auf die Inhalte des Internets. Die Schule ist daher für die Inhalte des Internets in keiner Weise verantwortlich. Die im Internet bereitgestellten Informationen können von Seite der Schule nicht vollständig kontrolliert oder selektiert werden. Sollte jemand sich durch im Internet angebotene Information oder Präsentation verletzt, diffamiert oder angegriffen fühlen, muss er dieses mit dem Betreiber der entsprechenden Internetseite klären. Weiterhin ist das Adolfinum nicht für die Sicherheit und Geheimhaltung für ins Internet übertragene Daten verantwortlich. Dies gilt auch für die tatsächliche Ausführung der Übertragung (z. B. komplette E-Mail verloren gegangen).

E-Mailing

Das Adolfinum stellt einen unmittelbar an die Schule gekoppelten E-Mail-Dienst zur Verfügung. Es ist untersagt, den Namen der Schule in Chats oder selbst gewählten E-Mail-Adressen freier Anbieter zu verwenden.